

Mitteilungsblatt

AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE ALPEN



für die Gemeinde

Alpen

37. Jahrgang

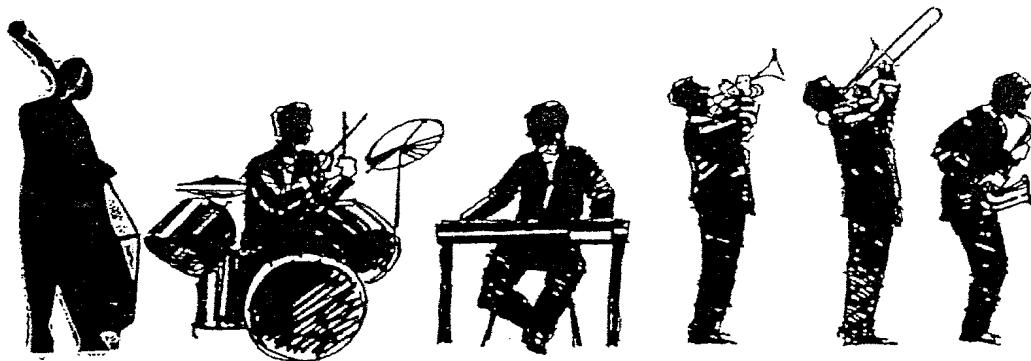
Freitag, den 24. Juli 2009

Nummer 15



JAZZ IN ALPEN

**BEVERLY DALEY &
das Hans Laaks Quartett**



Remembering Ella

Sonntag, den **26.07.09**, 11.30 Uhr
Biergarten am Stiftscafé
Alpen, Ulrichstraße

Um eine Spende zur Deckung der Ausgaben wird gebeten.

Mit freundlicher Unterstützung durch
die Volksbank Niederrhein

Musik- und Literaturkreis Alpen

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen zu den Kommunalwahlen in Nordrhein-Westfalen am 30. August 2009

1. Das Wählerverzeichnis für die Stimmbezirke der Gemeinde

ALPEN

wird in der Zeit vom 10. bis 14. August 2009 während der allgemeinen Öffnungszeiten in

Ort der Einsichtnahme
Rathaus Alpen, Rathausstr. 3-5, 46519 Alpen, Zi. 8, EG

1)

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jede/r Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner/ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein/e Wahlberechtigte/r die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er/sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 34 Abs. 6 des Meldgesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.²⁾

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der oben genannten Zeit,

spätestens am **14. August 2009 bis**

Uhrzeit
12.00

 Uhr, beim ~~Ober~~-Bürgermeister

Anschrift
Wahlamt, 46519 Alpen, Rathausstr. 3-5, EG, Zi. 8

3)

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 09. August 2009 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er/sie nicht Gefahr laufen will, dass er/sie sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in seinem/ihrer Wahlbezirk

durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk dieses Wahlbezirks

oder

durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragene/r Wahlberechtigte/r,

- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- wenn er/sie nachweist, dass er ohne sein/ihr Verschulden die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (bis zum 14. August 2009) versäumt hat,
- wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist oder der Einspruchsfrist entstanden ist,
- wenn sein/ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

6. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 28. August 2009, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewährt.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein/e Wahlberechtigte/r glaubhaft, dass ihm/ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm/ihr bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein/e behinderte/r Wahlberechtigte/r kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält der/die Wahlberechtigte

- a) ⁴⁾ zu der Oberbürgermeister-, Rats- und Bezirksvertretungswahl
1. den für alle drei Wahlen geltenden Wahlschein,
 2. je einen Stimmzettel für die Oberbürgermeisterwahl (), die Ratswahl () und die Bezirksvertretungswahl (),
 3. den für alle Wahlen gemeinsamen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 4. den roten Wahlbriefumschlag.

- b) ⁴⁾ zu den Gemeinde- und Kreiswahlen (Bürgermeisterwahl, Ratswahl, Landratswahl, Kreistagswahl)
1. den gemeinsamen Wahlschein für alle Wahlen,
 2. je einen Stimmzettel für die Bürgermeisterwahl (), die Gemeinderatswahl (), die Landratswahl () und die Kreistagswahl (),
 3. den für alle Wahlen gemeinsamen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 4. den roten Wahlbriefumschlag.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Wer durch Briefwahl wählt, kennzeichnet persönlich die Stimmzettel, legt sie in den besonderen amtlichen Stimmzettelumschlag, der zu verschließen ist, unterzeichnet die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt, steckt den unterschriebenen Wahlschein und den Stimmzettelumschlag in den besonderen Wahlbriefumschlag und verschließt den Wahlbriefumschlag.

Bei der Briefwahl muss der/die Wähler/in den Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland von

als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum

Der Oberbürgermeister

van Gelder

(van Gelder)

Wahlleiter

1) Wenn mehrere Ausgestellen eingerichtet sind, sind die ihnen zugeteilten Dienststelle oder dgl. oder die Nummern der Stimmbezirke angeben.
 2) Nicht Zutreffendes streichen.
 3) Dienststelle, Gebäude und Zimmer angeben.
 4) Nicht Zutreffendes streichen; hinter den in Nr. 2) angegebenen Wahlort ist zweckmäßigerweise die Farbe der Stimmzettel anzugeben.



05/02/2012 15:01 W: Kohhammer GmbH (05050) Seite 2
 Deutscher Gemeindeverlag GmbH
 www.kohhammer.de
 Bestell-Fax: 0711 7863-5400 E-Mail: dgiv@kohhammer.de

Amtliche Bekanntmachung

der Wahlvorschläge für die Wahl zum Rat der Gemeinde Alpen am 30. August 2009.

Aufgrund des § 19 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes in Verbindung mit §§ 30 und 31 Abs. 4 der Kommunalwahlordnung gebe ich nachfolgend die eingegangenen und vom Wahlausschuss zugelassenen Wahlvorschläge in den Wahlbezirken und Reservelisten bekannt:

EINGEREICHTE WAHLVORSCHLÄGE FÜR DIE KOMMUNALWAHL 2009								
Wahlbezirk	Name	Vorname	Beruf	Geb.-jahr	Geburtsort	wohnhaf in: 46519 Alpen		Partei
						Straße	Nr.	
1	Schmitz	Theo	Polizeibeamter	1952	Alpen	Im Heesefeld	14	CDU
	Kuhnen	Werner	Industriekaufmann	1952	Alpen	Wallstr.	4	SPD
	Schmitz	Cäcilia	Hotelfachfrau	1959	Schramberg	Wallstr.	3	Bündnis 90 / Die Grünen
	Küsters	Edith	Hausfrau	1947	Menden	Bruckstr.	26	FDP
2	Helbig	Günter	Techn. Angestellter	1951	Moers	Die Schraag	39	CDU
	Moczynski	Patrick	Niederlassungsleiter	1966	Mülheim / Ruhr	Ulrichstr.	41	SPD
	Schellen	Wilhelm	Elektrotechniker	1958	Bochum	Am Mühlenturm	67	Bündnis 90 / Die Grünen
	Schapidick	Monika	Hausfrau	1965	Moers	Menzelenerheide	43	FDP
3	Verhülsdonk	Kurt	Lehrer	1952	Alpen	Bruckstr.	29	CDU
	Peters	Gertrud	Bundesbahnbeamtin a. D.	1947	Oberhausen	Stadtmauer	1	SPD
	Bitschinski	Jutta	Lehrerin	1956	Düsseldorf	Im Dahlacker	65	Bündnis 90 / Die Grünen
4	Hommen	Thomas	Prokurist	1967	Emmerich	Bönninger Str.	61	FDP
	Terboven	Hermann	Lehrer	1950	Gelsenkirchen	Fürst-Bentheim-Str.	25	CDU
	Dr. Lövenich	Armin	Markscheider	1956	Langerwehe	Fürst-Bentheim-Str.	40	SPD
	Demuth	Elke	Hausfrau	1963	Dinslaken	Am Feldrain	30	Bündnis 90 / Die Grünen
5	Beck	Rainer	Steuerberater	1951	Wesel	Gindericher Str.	32	FDP
	Sura	Angelika	Hausfrau	1956	Siegen	Am Mühlenturm	117	CDU
	Kühling	Richard	Selbst. Bautechniker	1954	Bridport / GB	Im Dahlacker	14	SPD
	Bitschinski	Eckhard	Lehrer	1953	Rheinhausen	Im Dahlacker	65	Bündnis 90 / Die Grünen
6	Dr. Spieß	Wolfgang	Unternehmensberater	1940	Berlin-Spandau	Pappelstr.	5	FDP
	Bongen	Hans	Techn. Meister	1943	Düsseldorf	Rathausstr.	1	CDU
	Banemann	Jörg	Betriebsleiter	1958	Duisburg	Zum Wald	5	SPD
	Nienhaus	Peter	Vertriebsingenieur	1956	Dingden	Rheinberger Str.	32	Bündnis 90 / Die Grünen
7	Gerhard	Hans-Joachim	Kfm. Angestellter	1943	Rheinberg	Rathausstr.	6	FDP
	Kootz	Rüdiger	Kfz-Mechaniker	1943	Zimmerbude	Handelsstr.	67	CDU
	Illenseer	Viktor	Elektrotechniker	1946	Salzgitter	Die Huf	8	SPD
	Böckmann	Friedhelm	Diplom-Ingenieur	1959	Nienburg/Weser	Issumer Weg	2	Bündnis 90 / Die Grünen
8	Werner	Franz Gerd	Unternehmer	1939	Alpen	Ulrichstr.	77	FDP
	Oymann	Herbert	Personalleiter	1949	Alpen	Ginsterweg	10	CDU
	Baumann	Heinrich	Beamter	1952	Issum	Höhenweg	24	SPD
	Messing-Nienhaus	Edith	Architektin	1959	Dingden	Rheinberger Str.	32	Bündnis 90 / Die Grünen
9	Fell	Ludwig	Vertriebsberater	1964	Kalkar	Mühlenweg	98	FDP
	Brenscheidt	Irmgard	Krankenschwester	1950	Wesel	Riller Bruch	10	CDU
	Meiss	Frank	Elektriker	1964	Moers	Zum Wald	30	SPD
	Chwallek	Gülsen	Hausfrau	1963	Elazig/Türkei	Am Feldrain	1 a	Bündnis 90 / Die Grünen
10	Philipsen-Haas	Angela	Verkäuferin	1963	Alpen	Friedhofsweg	18	FDP
	Kammeier	Josef	Angestellter	1956	Alpen	Römerstr.	282	CDU
	Kuhnen	Holger	DV-Kaufmann	1972	Alpen	Richter-Ketter-Str.	7	SPD
	Radmacher	Barbara	Lehrerin	1960	Essen	Bernshuck	27	Bündnis 90 / Die Grünen
11	Dirks	Carmen	Selbst. Handelsvertreterin	1967	Geldern	Xantener Str.	40	FDP
	Giesen	Edgar	Kaufm. Angestellter	1956	Alpen	Schulstr.	28 a	CDU
	Presta	Gabriele	Wissensch. Mitarbeiterin	1964	Alpen	Schulstr.	32 a	SPD
	Hemmerich	Karl-Heinz	Polizeibeamter i. R.	1955	Flensburg	Laakweg	11	Bündnis 90 / Die Grünen
12	Beck	Henrik	Dipl.-Betriebswirt (BA)	1978	Wesel	Ringstr.	33	FDP
	Stiers	Dieter	Landwirt	1958	Alpen	Xantener Str.	166	CDU
	Bettray	Karl-Heinz	Fliesenleger	1955	Alpen	Bönninger Str.	27	SPD
	Bagh	Martin	Programmierer	1960	Bottrop	Bothenweg	22	Bündnis 90 / Die Grünen
13	Terfloth	Werner	Maschinenbautechniker	1959	Xanten	Ringstr.	57 a	FDP
	Kellings	Markus	Finanzbeamter	1973	Xanten	Neue Str.	16 b	CDU
	Theuvsen	Heinz Norbert	Drucker	1947	Issum	Flughafenweg	17	SPD
	Löker	Volker	Polizeibeamter	1965	Dortmund	Am Feldrain	48	Bündnis 90 / Die Grünen
14	Miß	Karla	Krankenschwester	1967	Alpen	Ringstr.	23	FDP
	Haase	Vivien	Polizeibeamtin	1981	Wesel	Am Kulzenhof	8	CDU
	Zima	Marius	Student	1990	Duisburg	Zur Münzstätte	6	SPD
	Chwallek	Christian	Kfm. Angestellter	1957	North./Hannover	Bruckstr.	3	Bündnis 90 / Die Grünen
	Hermsen	Christel	Hausfrau	1941	Büderich	Pappelstr.	1	FDP

15	Schweden	Karl-Wilhelm	Lehrer	1948	Alpen	Dickstr.	64	CDU
	Franke	Klaus	Rentner	1944	Laupheim	Zum Wald	10	SPD
	Hülsberg	Siegfried	Berufsschullehrer	1950	Hagen	Halfmannsweg	10	Bündnis 90 / Die Grünen
	Nast	Christian	Ingenieur	1969	Menden	Goldstr.	10	FDP
16	van Beek	Josef	Angestellter	1952	Alpen	Dickstr.	33	CDU
	Shaltookchi	Daniel	Schüler	1988	Wesel	Zum Wald	11	SPD
	Spolders	Sabine	Auszubildende	1965	Moers	Martinseck	7	Bündnis 90 / Die Grünen
	Cröll	Thomas	Kaufmann	1960	Alpen	Neerender Str.	9	FDP

Eingereichte Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten								a) CDU	
Listenplatz	Name	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	wohnhaft in: 46509 Alpen			
						Straße	Nr.		
1	Helbig	Günter	Techn. Angestellter	1951	Moers	Die Schraag	39		
2	Verhülsdonk	Kurt	Lehrer	1952	Alpen	Bruckstr.	29		
3	Brenscheidt	Irmgard	Krankenschwester	1950	Wesel	Riller Bruch	10		
4	Terboven	Hermann	Lehrer	1950	Gelsenkirchen	Fürst-Bentheim-Str.	25		
5	Schweden	Karl-Wilhelm	Lehrer	1948	Alpen	Dickstr.	64		
6	Kootz	Rüdiger	Kfz-Mechaniker	1943	Zimmerbude	Handelsstr.	67		
7	Sura	Angelika	Hausfrau	1956	Siegen	Am Mühlenturm	117		
8	Giesen	Edgar	Kaufm. Angestellter	1956	Alpen	Schulstr.	28 a		
9	Oymann	Herbert	Personalleiter	1949	Alpen	GINSTERWEG	10		
10	van Beek	Josef	Angestellter	1952	Alpen	Dickstr.	33		
11	Haase	Vivien	Polizeibeamtin	1981	Wesel	Am Kulzenhof	8		
12	Bongen	Hans	Techn. Meister	1943	Düsseldorf	Rathausstr.	1		
13	Stiers	Dieter	Landwirt	1958	Alpen	Xantener Str.	166		
14	Kellings	Markus	Finanzbeamter	1973	Xanten	Neue Str.	16 b		
15	Schmitz	Theo	Polizeibeamter	1952	Alpen	Im Heesefeld	14		
16	Kammeier	Josef	Angestellter	1956	Alpen	Römerstr.	282		
17	Höpfner	Irmgard	Lehrerin	1978	Xanten	Neerender Str.	5		
18	Bockstegers	Petra	Goldschmiedemeisterin	1964	Alpen	Adenauerplatz	8		
<i>Ersatzbewerberin für Helbig, Günter; Wahlbezirk 2; Reservelistenplatz 1</i>									
19	Schoofs	Stefan	Lehrer	1970	Duisburg	Berinkart	4		
<i>Ersatzbewerber für Kootz, Rüdiger; Wahlbezirk 7; Reservelistenplatz 6</i>									
20	Wedeking	Christian	Angestellter	1979	Kamp-Lintfort	Am Hanning	10		
<i>Ersatzbewerber für Haase, Vivien; Wahlbezirk 14; Reservelistenplatz 11</i>									
21	Kroll	Michael	Arzt	1970	Köln	Dorfstr.	59		
<i>Ersatzbewerber für Schweden, Karl-Wilhelm; Wahlbezirk 15; Reservelistenplatz 5</i>									
22	Baumann	Ursula	Kosmetikerin	1958	Cochem	An der Vorburg	19		
<i>Ersatzbewerberin für Schmitz, Theo; Wahlbezirk 1; Reservelistenplatz 15</i>									
23	Jansen	Marina	Studentin	1981	Kamp-Lintfort	Eichenstr.	4		
<i>Ersatzbewerberin für Kellings, Markus; Wahlbezirk 13; Reservelistenplatz 14</i>									
24	Theußen	Susanne	Lehrerin	1970	Moers	Rheinberger Str.	40		
<i>Ersatzbewerberin für Bongon, Hans; Wahlbezirk 6; Reservelistenplatz 12</i>									
25	Maas	Karla	Frisörmeisterin	1962	Alpen	Fürst-Bentheim-Str.	8		
<i>Ersatzbewerberin für Verhülsdonk, Kurt; Wahlbezirk 3; Reservelistenplatz 2</i>									
26	van Husen	Aloys	Landwirt	1960	Sonsbeck	Veendyk	14		
<i>Ersatzbewerber für van Beek, Josef; Wahlbezirk 16; Reservelistenplatz 10</i>									
27	Stiers	Anja	Angestellte	1984	Goch	Erzbischof-Anno-Str.	8		
<i>Ersatzbewerberin für Stiers, Dieter; Wahlbezirk 12; Reservelistenplatz 13</i>									
28	Altenhövel	Tamara	Hausfrau	1972	Kamp-Lintfort	Weseler Str.	112		
<i>Ersatzbewerberin für Brenscheidt, Irmgard; Wahlbezirk 9; Reservelistenplatz 3</i>									
29	Heintz	Wolfgang	Polizeibeamter	1957	Nierswalde	Schulstr.	55		
<i>Ersatzbewerber für Giesen, Edgar; Wahlbezirk 11; Reservelistenplatz 8</i>									
30	Markwitz	Rainer	Informatiker	1965	Alpen	Beekfeldweg	9		
<i>Ersatzbewerber für Terboven, Hermann; Wahlbezirk 4; Reservelistenplatz 4</i>									
31	Albers	Walter	Feuerwehrmann	1948	Duisburg	Drüpter Str.	62		
<i>Ersatzbewerber für Kammeier, Josef; Wahlbezirk 10; Reservelistenplatz 16</i>									
32	Hofmann	Karl	Ingenieur	1955	Wesel	Im Dahlack	45		
<i>Ersatzbewerber für Sura, Angelika; Wahlbezirk 5; Reservelistenplatz 7</i>									
33	Rayermann	Marita	Hausfrau	1959	Alpen	Von-Laer-Str.	25		
<i>Ersatzbewerberin für Oymann, Herbert; Wahlbezirk 8; Reservelistenplatz 9</i>									
34	Spölmink	Franz-Josef	Finanzbeamter	1957	Essen	Am Mühlenturm	53		
35	Hufer	Stephan	Landwirt	1976	Kamp-Lintfort	Haagscher Weg	1		
36	Giesen	Heinz-Gerd	Vertreter	1957	Sonsbeck	Passenstr.	9		
37	Verhülsdonk	Annellen	Hausfrau	1953	Alpen	Bruckstr.	29		
38	Kunst-Janzik	Marie-Luise	Lehrerin	1956	Alpen	Am Mühlenturm	36		
39	van Bebber	Herm. Josef	Angestellter	1966	Xanten	Krähenneck	16		

40	Thiesen	Franz	Ingenieur	1950	Alpen	Böninghardter Str.	105
41	Rosin	Friedhelm	Rentner	1945	Rheinberg	Böninghardter Str.	118
42	Allnoch	Gerold	Pensionär	1943	Rieglitz	Wiesenstr.	19

Eingereichte Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten								b) SPD	
Listenplatz	Name	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	wohnhaft in: 46519 Alpen			
						Straße	Nr.		
1	Illenseer	Viktor	Elektrotechniker	1946	Salzgitter	Die Huf	8		
2	Banemann	Jörg	Betriebsleiter	1958	Duisburg	Zum Wald	5		
3	Peters	Gertrud	Bundesbahnbeamtin a. D.	1947	Oberhausen	Stadtmauer	1		
4	Dr. Lövenich	Armin	Markscheider	1956	Langerwehe	Fürst-Bentheim-Str.	40		
5	Franke	Klaus	Rentner	1944	Laupheim	Zum Wald	10		
6	Kuhnen	Werner	Industriekaufmann	1952	Alpen	Wallstr.	4		
7	Bettray	Karl-Heinz	Fliesenleger	1955	Alpen	Böninger Str.	27		
8	Baumann	Heinrich	Beamter	1952	Issum	Höhenweg	24		
9	Kühling	Richard	Selbst. Bautechniker	1954	Bridport / GB	Im Dahlacker	14		
10	Presta	Gabriele	Wissensch. Mitarbeiterin	1964	Alpen	Schulstr.	32 a		
11	Kuhnen	Holger	DV-Kaufmann	1972	Alpen	Richter-Ketter-Str.	7		
12	Moczynski	Patrick	Niederlassungsleiter	1966	Mülheim / Ruhr	Ulrichstr.	41		
13	Meiss	Frank	Elektriker	1964	Moers	Zum Wald	30		
14	Theuvsen	Heinz Norbert	Drucker	1947	Issum	Flughafenweg	17		
15	Zima	Marius	Student	1990	Duisburg	Zur Münzstätte	6		
16	Shaltookchi	Daniel	Schüler	1988	Wesel	Zum Wald	11		
17	Kohl	Jutta	Laborantin	1950	Salzgitter	Stadtmauer	3		
18	Groß	Alfred	Leiter Krankenpflagedienst	1948	Kamp-Lintfort	Bruckstr.	13		
19	Banemann	Annegret	Beamtin	1953	Essen	Zum Wald	5		
20	Kuhnen	Marianne	Hausfrau	1950	Alpen	Wallstr.	4		
21	Janßen	Rolf-Friedhelm	Rentner	1942	Alpen	Rathausstr.	66		
22	Kohl	Karl-Heinz	Rentner	1946	Alpen	Stadtmauer	3		
23	Peters	Friedhelm	Elektriker	1956	Alpen	Stadtmauer	1		
24	Kuhnen	Clarissa	Kinderkrankenschwester	1972	Duisburg	Richter-Ketter-Str.	7		
25	Schommer	Paul	Rentner	1935	Elversberg/Saar	Am Marienstift	20		
26	Schmitter	Peter	techn. Angestellter	1944	Nördlingen	Am Marienstift	1		

Eingereichte Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten								c) Bündnis 90 / Die Grünen	
Listenplatz	Name	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	wohnhaft in: 46519 Alpen			
						Straße	Nr.		
1	Chwallek	Christian	Kfm. Angestellter	1957	Norheim/Hannover	Bruckstr.	3		
2	Nienhaus	Peter	Vertriebsingenieur	1956	Dingden	Rheinberger Str.	32		
3	Schellen	Wilhelm	Elektrotechniker	1958	Bochum	Am Mühlenturm	67		
4	Löker	Volker	Polizeibeamter	1965	Dortmund	Am Feldrain	48		
5	Hemmerich	Karl-Heinz	Polizeibeamter i. R.	1955	Flensburg	Laakweg	11		
6	Schmitz	Cäcilia	Hotelfachfrau	1959	Schramberg	Wallstr.	3		
7	Radmacher	Barbara	Lehrerin	1960	Essen	Bernshuck	27		
8	Hülsberg	Siegfried	Berufsschullehrer	1950	Hagen	Halfmannsweg	10		
9	Chwallek	Gülsen	Hausfrau	1963	Elazig/Türkei	Am Feldrain	1 a		
10	Bitschinski	Eckhard	Lehrer	1953	Rheinhausen	Im Dahlacker	65		

Eingereichte Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten								d) FDP	
Listenplatz	Name	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	wohnhaft in: 46519 Alpen			
						Straße	Nr.		
1	Beck	Rainer	Steuerber., vereid. Buchpr.	1951	Wesel	Gindericher Str.	32		
2	Werner	Franz Gerd	Unternehmer	1939	Alpen	Ulrichstr.	77		
3	Hermsen	Christel	Hausfrau	1941	Büderich	Pappelstr.	1		
4	Gerhard	Hans-Joachim	Kfm. Angestellter	1943	Rheinberg	Rathausstr.	6		
5	Cröll	Thomas	Kaufmann	1960	Alpen	Neerender Str.	9		
6	Beck	Henrik	Dipl.-Betriebswirt (BA)	1978	Wesel	Ringstr.	33		
7	Terfloth	Werner	Maschinenbautechniker	1959	Xanten	Ringstr.	57 a		
8	Hommen	Thomas	Prokurist	1967	Emmerich	Böninger Str.	61		
9	Miß	Karla	Krankenschwester	1967	Alpen	Ringstr.	23		
10	Küsters	Edith	Hausfrau	1947	Menden	Bruckstr.	26		

Bekanntmachung

Aufstellung einer Satzung über die Einbeziehung einzelner Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB für einen Teilbereich am Heideweg / Kiefernweg, Ortsteil Bönninghardt

Der Rat der Gemeinde Alpen hat in seiner Sitzung am 23.06.2009 beschlossen, für einen Teilbereich am Heideweg / Kiefernweg im Ortsteil Bönninghardt eine Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB aufzustellen. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem beigefügten Übersichtsplan. Es wird hiermit bekannt gemacht, dass der Satzungsentwurf sowie die Begründung

hierzu in der Zeit vom **31.07.2009 bis 01.09.2009** einschließlich im **Rathaus-Nebengebäude, Rathausstr. 3, Zimmer 26**, während der Öffnungszeiten

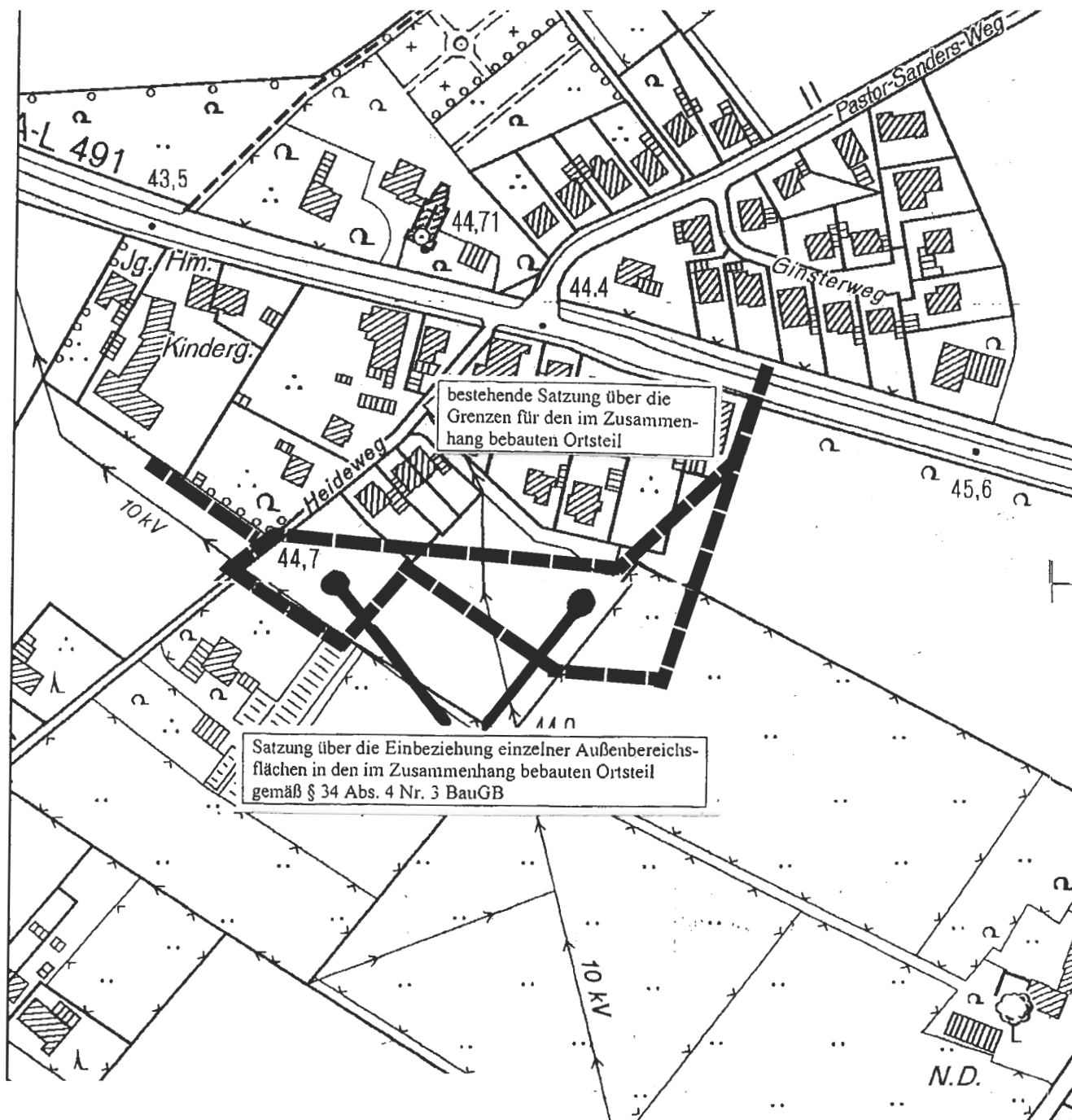
montags bis freitags von 08.00 bis 12.00 Uhr sowie zusätzlich dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr und

donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr öffentlich ausgelegt sind. Den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern wird damit die Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen

bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben können.

46519 Alpen, 16.07.2009

Gemeinde Alpen
Der Bürgermeister
In Vertretung:
(van Gelder)



--- Planbereichsgrenze
Kartengrundlage: Deutsche Grundkarte, unmaßstäblich

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Kommunale Selbstverwaltung

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

nach Vereinbarung (Tel.: 912-101)

FRAKTIONSSITZUNGEN

CDU-Fraktion

www.cdu-alpen.de

montags, 19.30 Uhr - Sitzungssaal im Rathaus, Tel.: 02802/912-810

außerhalb der Fraktionssitzungen, Tel.: 02802/6383 (Fraktionsvorsitzender, Die Schraag 39, Alpen), Geschäftsstelle der CDU-Fraktion: Fürst-Bentheim-Str. 25, 46519 Alpen, Tel.: 02802/6933

SPD-Fraktion

www.spd-alpen.de

montags, 19 Uhr - im AWO-Stübchen, Burgstr. 40, Alpen, Tel.: 02802/3362, (Fraktionsvorsitzender, Die Huf 8, Alpen), Geschäftsstelle der SPD-Fraktion: Wallstr. 4, 46519 Alpen, Tel.: 02802/5383

FDP-Fraktion

www.fdp-alpen.de

jeden 1. und 3. Montag im Monat, 20 Uhr, im Rathausnebengebäude, Rathausstr. 3, Zi. 25, Tel. 02802/912-820; Geschäftsstelle: Gindericher Str. 32, Alpen, Tel.: 02802/96904; Fraktionsvorsitzender, Gindericher Str. 32, Alpen, Tel. 02802/96904

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

www.gruene-alpen.de

montags, 19.30 Uhr - 21.00 Uhr im Rathaus, Zi. 12, Tel.: 02802/912-100, außerhalb der Fraktionssitzungen Tel.: 02802/96370, Fax: 96371, (Fraktionsvorsitzender Chr. Chwaldek, Bruckstr. 3, Tel. 02802/9463976, Alpen), Geschäftsstelle von Bündnis 90/Die Grünen: Bruckstr. 3, Alpen, Tel. 02802/9463976

DAS RATHAUS

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 8.00-12.00 Uhr
dienstags: 14.00-18.00 Uhr
donnerstags: 14.00-17.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung: Telefon: 02802 / 912-0
Internetanschrift: www.alpen.de
Email: info@alpen.de

GLEICHSTELLUNGS- BEAUFTRAGTE

Nancy Möller, Tel.: 02802/912-220
nur mittwochs, sonst unter 02835/1068
oder E-Mail: nancy.moeller@issum.de

ARGE KREIS WESEL

Erreichbarkeit der Arbeitsgemeinschaft Kreis Wesel (ARGE) im Rathaus der Gemeinde Alpen

Öffnungszeiten: montags, dienstags u. donnerstags 9.00 bis 12.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

Frau Kirsten Schmitz

0281/9620-753

Zimmer 4, Buchstabe A - J
E-Mail: kirsten.schmitz@arge-sgb2.de
Frau Katrin Attig
0281/9620-752

Zimmer 2, Buchstabe K - Z
E-Mail: katrin.attig@arge-sgb2.de
Vermittlerin Frau Marion Billen

für Ü 25 (Zimmer 6), 0281/9620-754 (nur Montags und Mittwochs - ganztägig -), Fax 0281/9620-755
für U 25 **Herr Olaf Striebeck**
02842/92739-205 (erreichbar bei der Stadt Kamp-Lintfort)

IN DRINGENDEN FÄLLEN NACH DIENSTSCHLUSS

Rufbereitschaft der Ordnungsbehörde über die Leitstelle der Feuerwehr Tel: 0281/16340 oder über die Polizei Tel.: 02801/71423522

Leiter des Fachbereichs 2 Ordnung, Soziales, Schulen, Joachim Wolter Tel.: 3599

Leiter des Fachbereichs 3 Bauen, Planen, Umwelt, Ulrich Geilmann Tel.: 02838/96926

Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters u. Leiter des Fachbereichs 1 Finanzmanagement und Zentrale Dienste, Hans-Dieter van Gelder Tel.: 3971

Bürgermeister Thomas Ahls Tel.: 6629

Kanal-Rufbereitschaft: Tel.: 0172/9402360

KRANKENTRANSPORT- UND RETTUNGSDIENST

NOTRUF FEUERWEHR

Sie erreichen die Feuerwehr Tag und Nacht über den Notruf: **112**

Auskünfte zum Feuerlöschwesen und Feuerschutz geben:
Wehrleiter Michael Hartjes, Tel.: 808894
stellvertr. Wehrführer Frank Coenen, Tel.: 7942

Löschzug Alpen, Markus Kloosterman, Tel.: 7720

Löschgruppe Menzelen, Richard Nimphius, Tel.: 5224

Löschgruppe Veen, Christof Kühnen, Tel.: 700600

Der Kranken- und Rettungswagen ist für das gesamte Gemeindegebiet tagsüber und nachts über die Rufnummer 112 anzufordern.

Polizeibezirksdienst Alpen

Polizeioberkommissar Willi Küppers, **Tel.: 02802/2272**

Sollte der Bezirksbeamte nicht erreicht werden, geben Sie bitte Namen und Telefonnummer an, es wird zurückgerufen.
In dringenden Fällen wählen Sie bitte den Notruf 110.

Bürgersprechstunde ist jeden Dienstag in den Räumlichkeiten der Polizeidienststelle, Rathausstraße 3, in der Zeit von 16 bis 18 Uhr.

DEUTSCHES ROTES KREUZ - KRANKENTRANSPORTE

Zentrale Rufnummer über die Kreisleitstelle
Wesel: 19-222

Freitag, 18.00 bis Sonntag,
10.00 Uhr, Tel.: 0 28 02 / 70 44 07

Kreisleitstelle d. Kreises Wesel

Kurfürstenring 17, 46483 Wesel

Telefon: 0281/1634-0

Fax: 0281/1634-345

Gehörlosentelefon: 0281/1634-111

Notruf-Fax: 0281/1634-112

Notruf: 112

Einheitlicher Notruf für Krankentransporte:
19-222

Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstelle des Land- schaftsverbandes Rheinland (LVR) für Menschen mit geistiger Behinderung

KoKoBe Sonsbeck, Alpen, Rheinberg

Frau Kira Gilles

Tel.: 02802/947545

Fax.: 02802/78007332

E-Mail: kokoberegionV@lvr.de

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI IN DER GEMEINDE ALPEN

Zum Wald 4, 46519 Alpen

Träger: Musik- u. Literaturkreis Alpen e.V.

Achtung neue Tel.-Nr.: 02802-**807062**

Öffnungszeiten:

montags 15.30-18.30 Uhr

dienstags 15.00-17.00 Uhr

mittwochs geschlossen

donnerstags 15.00-17.00 Uhr

freitags 10.00-12.00 Uhr

15.00-17.00 Uhr

samstags geschlossen

APOTHEKEN-NOTDIENST

Ab dem 01.01.2009 sind die ärztlichen Notdienstbezirke neu aufgeteilt worden.

Dabei ergaben sich folgende Änderungen:

Der Bezirk Wesel-Büderich wird nun von Wesel aus betreut; der Ortsteil Rheinberg-Borth und der Bezirk Alpen mit den Ortsteilen Bönnighardt, Menzelen-Ost und -West von Rheinberg.

Dies bedeutet, dass die ambulante Sprechstunde nicht mehr in den ortsansässigen Arztpraxen, sondern zentral in der notärztlichen Dienststelle in Rheinberg, Melkweg 3 a, (Standort des Roten Kreuzes), stattfindet.

(Die Sprechstunden werden dort wie gewohnt in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr abgehalten.)

Telefonisch sind die Ärzte weiterhin unter der Hotline-Nr.: 0180-50 44 100 erreichbar.

Notfall-Hausbesuche werden weiterhin wie gewohnt von den beteiligten Ärzten auch von Rheinberg aus angefahren.

24.07.2009

Friedrich-Apotheke, Friedrichstr. 14, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/5342

Adler-Apotheke, Burgstraße 20, Alpen, Tel.: 02802/2170

25.07.2009

Einhorn-Apotheke, Gelderstraße 8, Rheinberg, Tel.: 02843/2274

26.07.2009

Geißbruch-Apotheke, Ferdinantenstraße 12, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/8538

Adler-Apotheke, Kuhstraße 19, Rheinberg-Orsoy, Tel.: 02844/1353

27.07.2009

Apotheke 35, Bahnhofstraße 35, Rheinberg, Tel.: 02843/904840

28.07.2009

Hirsch-Apotheke, Auguststraße 45, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10433

Barbara-Apotheke, Borth Str. 225, Rheinberg-Borth, Tel.: 02802/1515

29.07.2009

Glückauf-Apotheke, Moerser Str. 271, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/2218

30.07.2009

Löwen-Apotheke, Moerser Str. 220, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/2384

Budberg-Apotheke, Rheinberger Straße 82, Rheinberg-Budbg., Tel.: 02843/92730

31.07.2009

Rhein-Apotheke, Xantener Straße 2, Rheinberg, Tel.: 02843/96400

01.08.2009

Sonnen-Apotheke, Moerser Straße 239, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10817

Burg-Apotheke, Burgstraße 8, Alpen, Tel.: 02802/1414

02.08.2009

Römer-Apotheke, Römerstraße 16, Rheinberg, Tel.: 02843/6116

03.08.2009

Montan-Apotheke, Moerser Straße 323, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10969

Apotheke Zum Wald, Zum Wald 3, Alpen, Tel.: 02802/96060

04.08.2009

Elefanten-Apotheke, Freiherr-v.-Stein-Str. 10, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/13029

05.08.2009

Friedrich-Apotheke, Friedrichstr. 14, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/5342

Adler-Apotheke, Burgstraße 20, Alpen, Tel.: 02802/2170

06.08.2009

Einhorn-Apotheke, Gelderstraße 8, Rheinberg, Tel.: 02843/2274

07.08.2009

Geißbruch-Apotheke, Ferdinantenstraße 12, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/8538

Adler-Apotheke, Kuhstraße 19, Rheinberg-Orsoy, Tel.: 02844/1353

Achtung: Weitere Apothekennotdienste entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Notdienst der Zahnärzteschaft für den Bereich Goch, Uedem, Kalkar, Alpen, Sonsbeck, Borth und Xanten.

Als Notdienstsz. werden festgesetzt:

1. Samstags und sonntags 10.00 bis 12.00 Uhr und 18.00 bis 19.00 Uhr.

2. Am darauffolgenden Mittwoch in der Zeit von 18.00 bis 19.00 Uhr.

Notdienstzentrale: 0180/5986700

Augenärztlicher Notdienst

Notdienstzentrale: 0180/5044100

Hals-, Nasen- und

Ohrenärztlicher Notdienst:
 Notdienstzentrale: 01805044100
 Tierärztlicher Notdienst
 Der Notdienst ist unter der Rufnummer Ihres
 Haustierarztes zu erfragen.

**VERANSTALTUNGEN
 IN DER GEMEINDE ALPEN**

**in der Zeit vom 24.07.2009 -
 07.08.2009**

26.07.2009
 11.30 Uhr, Jazzfrühstücken, „Beverly Daley
 & das Hans Laaks Quartett“ mit „Remenber-
 ing Ella“ im Biergarten des Stiftscafes Al-
 pen, Veranstalter: Musik- und Literaturkreis
 Alpen

06.08.2009
 Bildvortrag z.B. Masuren (Polen im Aufbau),
 Referent K.-H. Theberath, Veranstalter: ARG
 Alpen

07.08.2009
 5. Veener Radnacht, Veranstalter: SV Boru-
 sia Veen, Abteilung Radgruppe

07.08.2009
 20.00 Uhr, „Nacht des Schlagers“ im Festzelt
 an der Drüpter Straße, Veranstalter: Bürger-
 schützenverein Drüpt
 Vorankündigung:

08.08.2009
 Kirmeseröffnung, Veranstalter: Bürger-
 schützenverein Drüpt

09.08.2009
 Preis- und Königsschießen, Veranstalter:
 Bürgerschützenverein Drüpt

**KIRCHLICHE
 NACHRICHTEN**

**für die Zeit vom 24.07.2009-
 07.08.2009**

**KATHOLISCHE KIRCHEN-
 GEMEINDE ALPEN**

Freitag, 24.07.
 19.00 Uhr Hl. Messe
 Samstag, 25.07.
 18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse
 Sonntag, 26.07.
 8.15 Uhr Gemeinschaftsmesse
 10.45 Uhr Hochamt
 Montag, 27.07.
 19.00 Uhr Hl. Messe
 Dienstag, 28.07.
 10.00 Uhr Hl. Messe im Marienstift
 Freitag, 31.07.
 19.00 Uhr Hl. Messe
 Samstag, 01.08.
 18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse
 Sonntag, 02.08.
 8.15 Uhr Gemeinschaftsmesse
 10.45 Uhr Hochamt
 Montag, 03.08.
 19.00 Uhr Hl. Messe in der Kirche
 Dienstag, 04.08.
 8.30 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen
 10.00 Uhr Hl. Messe im Marienstift
 Donnerstag, 06.08.
 9.00 Uhr Gemeinschaftsmesse der Alten- u.
 Rentnergemeinschaft

Freitag, 07.08.
 18.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Kirche
 19.00 Uhr Hl. Messe in der Kirche
**KATHOLISCHE KIRCHEN-
 GEMEINDE BÖNNINGHARDT**
 Samstag, 25.07.
 16.45 Uhr Sonntagvorabendmesse
 Sonntag, 02.08.

9.30 Uhr Hochamt
**KATHOLISCHE KIRCHEN-
 GEMEINDE VEEN**
 Sonntag, 26.07.
 9.30 Uhr Hochamt
 Donnerstag, 30.07.
 19.00 Uhr Hl. Messe
 Samstag, 01.08.
 16.45 Uhr Sonntagvorabendmesse
 Mittwoch, 05.08.
 14.30 Uhr Gemeinschaftsmesse der Senioren
 Donnerstag, 06.08.
 19.00 Uhr Hl. Messe

**KATHOLISCHE KIRCHEN-
 GEMEINDE MENZELEN**
 Samstag, 25.07.
 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
 17.30 Uhr Heilige Messe
 Sonntag, 26.07.
 8.30 Uhr Heilige Messe
 Samstag, 01.08.
 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
 17.30 Uhr Heilige Messe
 Sonntag, 02.08.
 8.30 Uhr Heilige Messe

**EVANGELISCHE KIRCHEN-
 GEMEINDE ALPEN**
 Sonntag, 26.07.
 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer i. R. E. Höh-
 mann
 11.15 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus
 Menzelen-Ost, Pfarrer i. R. E. Höh-
 mann
 Sonntag, 02.08.
 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und
 Taufen, Pfarrerin Becks
 Montag, 03.08.
 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im
 Marienstift, Pfarrerin Becks

Herzliche Einladung zum Sonntagscafé im
 Anschluss an den Gottesdienst!
 In den Ferien findet kein Kindergottesdienst
 statt!
 Wir wünschen allen Gemeindemitgliedern
 eine erholsame Ferienzeit unter Gottes Se-
 gen!

**EVANGELISCHE KIRCHEN-
 GEMEINDE BÖNNINGHARDT**
 Sonntag, 26.07.
 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit
 Wein, Prädikant R. Schmidt
 Sonntag, 02.08.
 9.30 Uhr Gottesdienst -anschließend Kir-
 chencafe- Pfarrer i.R. K. Brink-
 mann

**NEUAPOSTOLISCHE
 KIRCHE ALPEN**
 Sonntag, 26.07.
 9.30 Uhr Gottesdienst
 Mittwoch, 29.07.
 19.30 Uhr Gottesdienst
 Sonntag, 02.08.
 9.30 Uhr Gottesdienst
 Mittwoch, 05.08.
 19.30 Uhr Gottesdienst

**KATHOLISCHE BÜCHEREI
 ST. ULRICH IM PFARRHEIM**
 Ulrichstraße 12 b, 46519 Alpen
 Öffnungszeiten:
 Dienstags: 9.00 - 11.00 Uhr
 15.00 - 17.00 Uhr
 Mittwochs: 15.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstags: 15.00 - 17.00 Uhr
 Freitags: 15.00 - 17.00 Uhr
 Die kath. Bücherei ist auch in den Schulferi-

en geöffnet (ausgen. die Ausleihe am Diens-
 tagvormittag)! Telefonisch ist die Bücherei
 unter 02802 - 6564 erreichbar.

**ÖFFNUNGSZEITEN
 IM EVANGEL. JUGENDHEIM
 MENZELEN-OST**

Montag: von 15.00 bis 17.00 Uhr Teenietreff
 für 10- bis 13-jährige; von 17.30 bis 20.30 Uhr
 Jugendtreff für Jugendliche ab 14 Jahren
 Dienstag: von 15.00 bis 16.30 Uhr Kindercafé
 für 5- bis 9-jährige; von 17.00 bis 18.30 Uhr
 Teenietreff für 10- bis 13-jährige; von 19.00
 bis 20.30 Uhr Jugendtreff für Jugendliche
 ab 14 Jahren. Freitag: von 15.00 bis 17.00
 Uhr Mädchentreff für 10- bis 14-jährige; von
 17.30 bis 18.30 Uhr Mitarbeiterkreis; von 19.00
 bis 20.30 Uhr Jugendtreff für Jugendliche ab
 14 Jahren. Ansprechpartner: Jugendbetreuer
 Angus Friedrich, verantwortlich für den Kin-
 der- und Jugendbereich.

**RENTENBERATUNGEN
 UND SPRECHSTUNDEN**

In allen Renten- und Krankenversicherungs-
 fragen können sich Versicherte direkt an fol-
 genden Knappschaftsältesten wenden:
 Heinz Wellmann, Pastor-Sanders-Weg 10,
 Tel. 02802/3708. Sprechstunde jeden Mon-
 tag ab 16.00 Uhr. Bitte Termine telefonisch
 vereinbaren. Rentenberatung für LVA,

**Deutsche Rentenversicherung Bund-Ver-
 sicherte und alle übrigen Interessenten im
 Rathaus in Alpen, 2. Stock.** Die Beratungen
 werden von dem Versichertenberater der
 Deutschen Rentenversicherung Bund/LVA,
 Helmut Müller, Molkereistr. 2, 46519 Alpen
 (Menzelen-Ost), durchgeführt. Die nächste
 Beratung für den **Monat Juli 2009** findet
 statt **am Dienstag, 28.07.2009 zwischen
 14 und 18 Uhr.** Änderungen der genannten
 Termine vorbehalten. Sollten zu den Sprech-
 stunden sehr viele Besucher erscheinen, ist
 vorgesehen, Einzeltermine - am Beratungs-
 tag - abzusprechen bzw. zu vereinbaren.
 Außerdem besteht die Möglichkeit für telefo-
 nische Auskünfte: Mo. bis fr.zwischen 19 und
 20 Uhr unter der Tel.-Nr. 02802/1701.
 Die Betriebsrentenbezüge (Höhe etc.) sollten
 Sie mit mir besprechen Aufgrund persö-
 nlicher Erfahrungen kann ich Ihnen wertvolle
 Hinweise geben.

HALLENBAD ALPEN

**Das Hallenbad
 bleibt in der Zeit
 vom 1.7.2009 -
 einschl. 9.8.2009
 geschlossen**

Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit

Veranstalter: Evangelischen Kirchengemeinde Alpen

Montag:	17.00-18.30 Uhr	Teenietreff für 10- bis 12-Jährige	
	17.00-18.30 Uhr	Kindergruppe ins Alpsray für 10- bis 12-Jährige	
	18.30-21.00 Uhr	offenes Jungenprojekt für 14- bis 18-Jährige	
Dienstag:	15.30-17.00 Uhr	Kindergruppe für 8- bis 10-Jährige	
	17.00-19.00 Uhr	Jugendcafé für 12- bis 17-Jährige	
	19.00-21.00 Uhr	Jugendcafé für Jugendliche ab 14 Jahren	
	18.30-19.30 Uhr	Kindergottesdienstvorbereitungskreis	
Mittwoch:	16.00-17.30 Uhr	Teenietreff für 11- bis 15-Jährige	NEU!!
	17.30-19.00 Uhr	Jugendband ab 12 Jahren	
	18.00-19.30 Uhr	Mitarbeiterkreise	
Donnerstag:	14.00-15.00 Uhr	offene Sportgruppe Fußball	
	16.30-17.30 Uhr	Kindergruppe in Alpsray für 7- bis 9-Jährige	
	18.00-21.00 Uhr	offener Mädchentreff für 13- bis 18-Jährige mit Programmangeboten.	NEU!!
Freitag:	15.00-16.30 Uhr	Kindercafé Gummibärchen für 5- bis 9-Jährige	
	16.30-20.00 Uhr	offener Teenietreff für 12- bis 17-Jährige	
	18.00-19.30 Uhr	Gitarrenkreis	
	20.00-22.00 Uhr	offener Mitarbeitertreff	
	22.30-1.00 Uhr	1 x im Monat Sportnacht monatlich im Wechsel Teeniedisco oder Kinderdisco	
	18.00-22.00 Uhr	Angebot Jugenddisco (nach Absprache)	NEU!!
Sonntag:	10.00-11.00 Uhr	Kindergottesdienst für 4- bis 12-Jährige	
	15.00-17.00 Uhr	Familienkino (1 x im Monat)	NEU!!
	17.00-20.00 Uhr	Jugendcafé für Jugendliche ab 14 Jahren	

Evangelisches Jugendbüro:

Thomas Haß, Bruckstraße 7, 46519 Alpen, Telefon 02802/7501
 Evangelisches Jugendheim Alpen, An der Vorbürg 3, 46519 Alpen, Tel. 02802/1509

Spielkreise:

Montag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Alpen
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind Spielkreis / Menzelen-Ost
Dienstag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Menzelen-Ost
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind-Spielkreis / Alpen
Mittwoch:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Alpen
Donnerstag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Menzelen-Ost
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind-Spielkreis / Alpen

Auskunft und Anmeldung bei Frau Erika Haß, Telefon 02802/7501

Internet www.alpener-werbering.de

Online

Alpener Werbering

Preisausschreiben

Einkaufsgutscheine zu gewinnen




[www. Alpener-Werbering .de](http://www.Alpener-Werbering.de)

Wirtschaftsförderung

Die wirtschaftliche Entwicklung ist Teil der Gesamtentwicklung einer Gemeinde. Hierzu trägt die kommunale Wirtschaftsförderung bei. Sie umfasst alle Maßnahmen zur Verbesserung der Faktoren, die die Standortwahl von Unternehmen beeinflussen.

Das gilt sowohl für die sog. „harten“ Faktoren (Gewerbeflächen, Infrastruktur) als auch für die sog. „weichen“ Faktoren (Bildungs- u. Kulturangebot u. Ä.) Die Maßnahmen beziehen sich sowohl auf die vorhandenen Betriebe als auch auf neu anzusiedelnde oder noch zu gründende Betriebe. Zielgruppen der Wirtschaftsförderung sind nicht nur die unternehmerische Wirtschaft, sondern auch Behörden, Verbände und Einrichtungen ohne Erwerbscharakter.

Für Fragen und Anregungen zur gemeindlichen Wirtschaftsförderung stehen Ihnen folgende Ansprechpartner im Rathaus der Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

Bürgermeister Thomas Ahls,
Telefon: 02802/912-102

E-Mail: thomas.ahls@alpen.de

Thomas Janßen

Telefon: 02802/912-125

E-Mail: thomas.janssen@alpen.de

Bettina Witt

Telefon: 02802/912-180

E-Mail: bettina.witt@alpen.de

Für spezielle Fragen z. B. zu Finanzierungen, Förderprogrammen, Neuerrichtung, Erweiterung oder Verlagerung von Betrieben als auch zu Fragen in den Bereichen Tourismus und Regionalvermarktung steht Ihnen als Serviceeinrichtung des Kreises Wesel die „Entwicklungs Agentur Wirtschaft (EAW)“, ebenfalls hilfreich zur Seite. Sie erreichen die EAW im RWE-Gebäude, Reeser Landstraße

41, 46483 Wesel, Telefon: 0281/207-3908, Telefax: 0281/207-4711, E-Mail: eaw@kreiswesel.de, Homepage: www.eaw-kreiswesel.de

FREE-Niederrhein – Flächen – Recherche – System für Ladenlokale

FREE-Niederrhein ist eine Gemeinschaftsinitiative der Niederrheinischen IHK Duisburg-Wesel-Kleve und der Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketinggesellschaften von insgesamt 17 Städten und Gemeinden des IHK-Bezirks. FREE-Niederrhein ist ein Flächen-Recherche-System für Einzelhandel und Dienstleister, in das Ladenlokale zur Miete oder zum Kauf für die Bereiche Einzelhandel, Gastronomie und sonstige Dienstleistungen kostenlos eingestellt werden können.

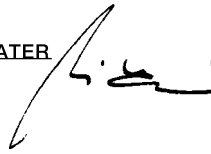
Neben Informationen zum Objekt (inklusive Detailkarte und Foto) bietet FREE-Niederrhein auch detaillierte Informationen zur Analyse der Marktsituation. So stehen den Interessenten gemeindebezogen alle für die Standortentscheidung benötigten Informationen komprimiert zur Verfügung, unter anderem Stadtportraits, allgemeine Strukturdaten, Kaufkraft- und Umsatzkennziffern und der aktuelle Mietpreisspiegel.

Das Online-Angebot ist im Internet unter www.free-niederrhein.de, sowie über die Internetseiten der beteiligten Städte und Kooperationspartner verfügbar.

Eintragungen und Pflege der Daten können die Immobilien-Eigentümer über eine einfache und komfortable Administration im Internet selbst vornehmen. Gerne ist aber auch die Wirtschaftsförderung der Gemeindeverwaltung Alpen bei der Eingabe behilflich.

STEUERBERATER

FRANZ-JOSEF RIDDER



Qualifizierte Persönlichkeiten prägen die Leistung unserer Beratung



Franz-Josef Ridder

Mediator
Steuerberater
Landwirtschaftliche Buchstelle



Ingrid Thielemann

Rechtsanwältin
in Kooperation



Ruth Bours

Steuerberaterin
Landwirtschaftliche Buchstelle
Angestellte nach § 58 StBerG

Ulrichstr. 12 · 46519 Alpen · info@ridder-steuerberater.de · Tel. 02802/800890

Haus der Veener Geschichte

Kirchstraße 16, 46519 Alpen-Veen

Geschäftsführung:

Tel. (02802) 912210 oder 947122 (während der Öffnungszeiten), Fax. (02802) 912912, E-Mail: hans-dieter.vangelder@alpen.de, www.hausderveenergeschichte.de

Öffnungszeiten: sonntags von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr und nach telefonischer Anmeldung (02802) 2604 oder 4073 oder 4403.

In loser Folge werden hiermit die einzelnen Objekte einer größeren Öffentlichkeit vorgestellt.



Objekt: Mahthaken; Material/Technik: Holz, Eisen; Erwerb von: Fam. Willi Maas.

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Alpen e.V.



die lobby für kinder

Kontaktadresse: Frau Irmgard Gräven - Vorsitzende - Gartenstraße 23a, 46519 Alpen, Tel.: 02802/4581, Fax.: 4551
Spendenkonto:
Volksbank Niederrhein 354 611 06, Kto Nr. 103 763 010
Sparkasse am Niederrhein, 354 500 00, Kto Nr. 1 102 000 377

KoKoBe – Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsangebote für Menschen mit geistiger Behinderung



4 Jahre ist es her, seit die durch den Landschaftsverband Rheinland (LVR) ins Leben gerufenen Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstellen (kurz KoKoBe) ihre Tätigkeit rheinlandweit aufgenommen haben. Bei KoKoBe handelt es sich um ein Beratungsangebot für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung, deren Angehörige und Betreuer, natürlich aber auch für alle Interessierten sowie Dienste rund um die Behindertenhilfe. Sie arbeiten trägerunabhängig, neutral und kostenfrei und sehen es als ihre Aufgabe, den Ratsuchenden objektiv durch den „Angebots- und Paragraphenschwungel“ zu begleiten. Allein das Alltagsleben ist für Menschen mit einer

Behinderung nicht immer leicht zu bewältigen, in allen Bereichen – sei es Wohnen, Arbeit oder die Freizeitgestaltung – stoßen sie auf Fragen und Hindernisse. Unüberwindbar scheint dann eine langfristige Planung für Angehörige und Betroffene hinsichtlich des weiteren Lebensweges. „Wie kann ich Wünsche umsetzen?“ „Wo fange ich an?“ Wichtig ist, gemeinsam mit dem Menschen mit Behinderung und nicht für ihn Lösungen zu finden. Hier setzt die Arbeit der KoKoBe an. Gemeinsam mit den Ratsuchenden sollen individuelle Lösungen gefunden, sowie bei deren Umsetzung unterstützt und begleitet werden. Dabei greift sie auf ein Netzwerk zurück, um an die richtigen Stellen weiterzuvermitteln zu können und stellt Kontakte her, wie z.B. zu Behörden, Ärzten, Bildungseinrichtungen. Im Kreis Wesel gibt es fünf KoKoBe Standorte, um möglichst für alle Betroffenen und Interessierte gut erreichbar zu sein. In Alpen befindet sich das KoKoBe Büro in der Haagstraße 7a, Ansprechpartnerin ist Frau Lenz unter der Telefonnummer 02802/947545. Da es sich bei KoKoBe aber um ein niedrigschwelliges und flexibles Beratungsangebot handelt, erfolgen die Beratungen mit individuellen Terminvereinbarungen auch in Form von Hausbesuchen. Hier wird nun ein weiterer Baustein gesetzt.

Ab April bietet die KoKoBe Alpen an jedem 2. Donnerstag im Monat von 14.00 - 16.00 Uhr im Rathaus in Alpen im Zimmer Nr. 12 Sprechzeiten an. Die Gemeindeverwaltung ist Dreh- und Angelpunkt

des regionalen Lebens, hier laufen viele Fäden zusammen. Durch die Einrichtung von Sprechzeiten soll das Angebot der KoKoBe weiter ins Gemeinwesen integriert werden.

Das neunte Umwelt-Malbüchlein der Verwaltung ist da!

Diese neue Ausgabe befasst sich mit dem wichtigen Thema „Wasser“ Alpen. Wasser ist der Quell des Lebens. Wir Erwachsenen wissen das! Wasser soll geschützt werden. Wissen das auch unsere Kinder? Eine Vielzahl von bekannten und unbekanntem Anregungen zum wichtigen Thema Wasser enthält diese neunte Auflage des kommunalen Umwelt-Malbüchleins, das soeben erschienen ist. Wer denkt spontan an kostenfreies Regenwasser, wenn es ums Blumen gießen geht? Oder wer kennt die Möglichkeiten zum Wasser sparen bei der Morgentoilette? Kann jeder den Wasserkreislauf bildlich erklären? Ist das sprudelnde Leitungswasser aus dem Hahn als ein günstiges, gesundes Getränk überall bekannt? So richtig lehrreich ist also die-

ses Heft, das wieder einmal kostenfrei von unserer Verwaltung zur Verfügung gestellt werden kann! Ermöglicht haben das 10 Betriebe aus dem lokalen Umfeld, die als kinder- und familienfreundliche Sponsoren für die Finanzierung der Aktion sorgten. Auch dieses kindgerecht ausgeführte Umweltbüchlein „zum Lernen mit dem Buntstift“ ist wieder aus dem Hause der MARKT & MEDIA Gesellschaft, wo man sich, wie immer, völlig unbürokratisch um die gesamte Abwicklung gekümmert hat. Dass die Büchlein auf umweltfreundlichem Recyclingpapier gedruckt sind, muss wohl inzwischen ebenso wenig betont werden, wie die pädagogische Basis, die der ganzen Serie dieser bekannten Aktion zu Grunde liegt.

Vereinsnachrichten

Schützenfestablauf des Bürgerschützenvereins Drüpt 1683 e.V.

- Freitag, 07.08.2009, 20.00 Uhr „Die Nacht des Schlagers“ mit Happy-Hour, Verlosung einer AIDA-Reise, eines Navigationssystem und eines Verzehrgutscheins im Wert von 75,- € im Vereinslokal (Eintritt 6,- €, Lospreis 1,- €)
- Samstag, 08.08.2009, 15.30 Uhr Offizielle Kirmeseröffnung mit Freifahrten für die Kinder und Vogelpreisschießen der Schützenfrauen - Cafeteria -
- Sonntag, 09.08.2009, 6.00 Uhr Wecken durch den Spielmannszug Menzelerenerheide
10.00 Uhr Treffen der Schützen am Vereinslokal, Elly's Steakhouse, Drüpter Str. 31, 46519 Alpen anschließend Marsch zum Ehrenmal mit Gedenkfeier für die verstorbenen Mitglieder und aller Drüpter
11.00 Uhr Gemeinsamer Frühschoppen im Festzelt mit Preisverteilung des Vereinspreisschießens und des Vogelpreisschießens der Schützenfrauen vom Vortag
14.00 Uhr Treffen der Schützen am Vereinslokal - Abholen des Jubiläumskönigs -
16.30 Uhr Eintreffen der Schützen an der Festwiese mit anschließendem Preis- und Königsschießen
- Samstag, 15.08.2009, 15.30 Uhr Treffen der Schützen am Vereinslokal - Abholen der neuen Majestäten mit Thronfolge -
18.00 Uhr Umzug durchs Dorf
20.00 Uhr Galakrönungsball mit den geladenen Gastvereinen aus Alpen, Borth, Bönning und Bönninghardt-Vierquartieren

Die Nacht des Schlagers

Freitag, 07. August 2009
Festzelt Alpen-Drüpt

ab 20.00 Uhr Happy-Hour und Verlosung

1. Preis Kurzreise Mittelmeer mit der **"AIDA-bella"**

2. Preis Navigationssystem

3. Preis Verzehrgutschein im Wert von 75,- € in "Ellys-Steakhouse-Country-Club", Drüpter Str. 31, 46519 Alpen






Schützenfest in Bönning-Rill

Das Königsschießen begann am Sonntag, dem 12.07., um 19.45 Uhr bei herrlichem Sonnenschein mit den drei Aspiranten Johannes Heilen, Werner Tast und Wilhelm Urselmann. Um 21.50 Uhr schoss Johannes Heilen mit dem 199. Schuss den letzten Span von der Vogelstange und ist damit als „Johannes I“ der neue Schützenkönig von Bönning-Rill. Zur Schützenkönigin wählte er seine Frau, Lucia Spikker-Heilen. Johannes Heilen, das bin ich, 49 Jahre alt und seit 1998 Schriftführer unserer Bruderschaft. Davor war ich 23 Jahre lang Fahnschwenker. Im 5. Anlauf (innerhalb von 20 Jahren) ist es mir endlich gelungen, die Königswürde von Bönning-Rill zu erlangen.

So muss sich Günter Netzer gefühlt haben, als er 1973 den 2:1 Siegtreffer für Borussia Mönchengladbach im Pokalendspiel gegen den 1. FC Köln geschossen hatte. Meine Freude war und ist riesengroß. Volltreffer. Geschafft. ...!!!

Dem Thron gehören folgende Paare an:

1. Dietmar & Natalie Heilen
 2. Frank & Anja Brands
 3. Claus & Rosi Bremer
 4. Ulf & Andrea Heringer
 5. Klaus & Brigitte Niemzyk
 6. Edgar Sujatta & Claudia Spalk
- Vorher hatten die knapp 100 teilnehmenden Schützen beim Preisschießen vier Durchgän-



ge benötigt, bis sie um 19 Uhr alle 21 Preise von der Stange geholt hatten.

Die Vogelpreise haben getroffen:

1. Preis (Kopf) Georg Osing
2. Preis (Schwanz) Willi Költgen
3. Preis (re. Flügel) Manfred Köppen
4. Preis (li. Flügel) Klaus Wimmel
5. Preis (re. Fuß) Michael Kolkenbrock
6. Preis (li. Fuß) Johannes Heilen

Weitere Preisträger sind:

Helmut Kiwitz, Rudi Czichy, Johannes Bahde, Wilfried Scheffers, Andre Verhülsdonk, Theo Lamers, Ludwig Henkel, Christoph Költgen, Dieter Nühlen, Wolfgang Siemes, Jörg Altenhövel, Jürgen Cornelißen, Wolfgang Terfloth, Lothar Sujatta, Christoph Giesen

Am kommenden Samstag findet ab 15.30 Uhr der Festumzug statt. Um 17.30 Uhr findet am Schützenhaus in Bönning-Rill eine Parade mit Fahnschwenken statt. Im Anschluss beginnt um 19.30 Uhr der Krönungsball mit den geladenen Gastvereinen und der Band „Moonlights“.

Der Fototermin findet um 16.30 Uhr bei der Königin statt: Alte Straße 64 a. Dazu ist die Presse herzlich eingeladen.

Bönning-Rill, 13. Juli 2009,
Johannes Heilen, Schriftführer

Die Alten- und Rentnergemeinschaft auf Nachmittagstour

Aus der „Fahrt ins Blaue“ am Donnerstag, dem 9. Juli, wurde eher eine „Fahrt ins Graue“, dennoch erlebten die (48) Damen und Herren der ARG einen recht erholsamen und interessanten Nachmittag, hatten sie doch den Regenschirm mit ins Reisegepäck genommen. Karl-Heinz Theberath und seine Mannschaft hatten für die alljährlich stattfindende Fahrt das Naturschutzgebiet „Krickenbecker Seen“ gewählt.

Selbst die An- und Rückreise im modernen Bus der Firma Verhuvén wurde zum Erlebnis, zumal der umsichtige und freundliche Fahrer Klaus sich für „hin über die Autobahn“ und „zurück über die Dörfer“ der üppig bewachsenen niederrheinischen Landschaft entschied.

Vom Busparkplatz begaben sich alle gerade- wegs ins „Hotel und Restaurant am See“, wo Kaffee und Kuchen bereit standen. Überraschend stellte sich der Chef der hauseigenen Konditorei und Backstube vor. Er empfahl seine täglich frisch gebackenen Brotsorten z.B. Mandelpotweck und Krickenbecker Knübbelchen. Viele von ihnen fanden sich später in den Reisetaschen wieder. Die meisten Reisenden blieben wegen des Wetters

im Hotel, unterhielten sich und sangen zur Abwechslung auch schon mal einige Lieder. Thea Kersten hatte mit Liedertexten vorgesorgt. Für viele andere aber war das nahegelegene „Infozentrum Krickenbecker Seen“ das Ziel. In einer Dauerausstellung kann man dort vieles über die Arten- und Lebensraumvielfalt dieser Natur- und Kulturlandschaft erfahren, welche einen besonderen Reiz für Erholung Suchende hat.

Wieder in Alpen angekommen, kehrten alle zum Abendimbiss ins Stiftscafé ein.

Heinz Bühning



Planwagenfahrt des SC Menzelenenerheide

Unser diesjähriger Vereinsausflug führte uns an den schönen Niederrhein: Eine Rundfahrt mit einem Planwagen um Xanten. Es fanden sich viele Mitglieder am vergangenen Sonntag zum Start in Menzelen ein. Die Fahrt führte über die Bundesstraße Richtung Xanten wo es dann auf schönen Nebenwegen rund um die Römerstadt Richtung Rhein ging.

Als Höhepunkt der Rundfahrt stand der Besuch im Traktormuseum Pauenhof in Sons-

beck an. Zwischendurch wurde eine Pause mit Kaffee, Kuchen und andere Erfrischungen eingelegt.

Zum Abschluss traf man sich zum Abendessen im Torenhof in Menzelen, dem Ausgangspunkt dieser unvergessenen Planwagen-Rundreise.

Hans-Peter Braun
Vorsitzender und Pressesprecher des S.C. Menzelenenerheide 1996 e.V.

Neue Studien bestätigen: Das gute Gespräch ist für Frauen ein Lebenselixier

Es wird gesimst, gemailt und getwittert – die Frau von heute kommuniziert auf vielfältige Weise. Nicht nur die Jugend hat neue Formen der Kommunikation für sich entdeckt, sondern auch Frauen, die mit beiden Beinen im Leben stehen. Im Vergleich zu Männern sind Frauen kontaktfreudiger, kommen mit anderen leichter ins Gespräch und kommunizieren zudem häufiger ausführlich. Zu diesem Ergebnis kommt eine repräsentative Befragung des Instituts für Demoskopie Allensbach, die Jacobs Krönung im Rahmen der „Initiative für das gute Gespräch“ in Auftrag gegeben hat. Eine Altersbegrenzung gibt es bei der Nutzung moderner Kommunikationsformen nicht. Das beweist nicht nur die 77 Jahre alte Liz Taylor, die sich bei Twitter (deutsch „Gezwitscher“) unter anderem über ihren Hund austauscht. Das Marktforschungsinstitut Nielsen hat sogar herausgefunden, dass die Anzahl der 35- bis 49-Jährigen mit 41,7 Prozent die jüngeren „Zwitscherer“ rasant übertrifft. Auch die SMS ist in Deutschland beliebt. Im Jahr 2008 wurden laut Bundesnetzagentur insgesamt rund 29 Milliarden SMS-Nachrichten verschickt. Selbst Angela Merkel gibt zu, im

SMS-Fieber zu sein und sogar in Sitzungen Kurznachrichten über ihr Handy zu verschicken. Wenn so viel gezwitschert und gesimst wird – wo bleibt dann das persönliche Gespräch? Forsa hat sich in einer Studie mit der Frage beschäftigt, was für Frauen in Deutschland ein gutes Gespräch ausmacht. Die Ergebnisse zeigen: Gute Gespräche zeichnen sich vor allem durch persönliche Nähe, eine angenehme Atmosphäre und ein Gefühl der Zusammengehörigkeit aus. Nur im Gespräch von Angesicht zu Angesicht kann man den gegenseitigen Kontakt spüren und sich verstanden fühlen, so die Studie, die ebenfalls von Jacobs Krönung initiiert wurde. Auch Experten beobachten den Einfluss unterschiedlicher Formen der Kommunikation genau. Buchautorin und Kommunikationsexpertin Nicole Simon erklärt, das Internet werde vor allem zum schnellen Austausch genutzt. „Das persönliche Gespräch ersetzen kann dies aber nicht“, so Simon. Generell gilt, ob über das Handy, den Computer oder im direkten Gespräch – Kommunikation ist für Frauen ein Lebenselixier. akz-o



Dachgeschossausbau richtig planen

Wohnen unter dem Dach hat nicht nur besondere Lebensqualität, der Dachausbau ist auch die günstigste Alternative zusätzlichen Wohnraum zu gewinnen. Worauf Sie beim Ausbau des Daches achten müssen, lesen Sie hier:

1. Rechtliche Bestimmungen prüfen

Die Vorschriften für den Dachausbau haben sich in den letzten Jahren zwar gelockert und in manchen Bundesländern entfällt für den Ausbau sogar die Genehmigungspflicht. Trotzdem ist es ratsam, sich bei Bau- und Denkmalämtern, bei Architekten oder qualifizierten Handwerksbetrieben über Vorgaben für Brand- und Schallschutz, Wärmedämmung oder Statik beraten zu lassen. Auch die Bestimmungen der Energieeinsparverordnung (www.enev-online.de) sind für den Ausbau wichtig.

2. Statik checken

Neben den rechtlichen gibt es natürlich auch technische Voraussetzungen für den Ausbau. Die tragende Konstruktion muss ausreichend Platz zum Wohnen bieten und den Belastungen des Dachgeschossausbaus

stand halten. Tragfähigkeit und Verstärkungsmöglichkeiten sollte in jedem Fall ein Statiker oder Architekt prüfen.

3. Deck- und Dämmmaterialien erneuern
Jeder Ausbau braucht eine intakte Dachkonstruktion. Feuchte oder gar morsche Stellen müssen umgehend behoben werden. Hier hilft der Dachhandwerker, der schnell erkennt, wo die Feuchtigkeit her kommt und was zu tun ist. Er gibt Rat, ob einzelne Dachmaterialien ausgetauscht werden müssen oder ob eine neue Dachdeckung notwendig ist. Bei einer Neudeckung sind Komplettanbieter sinnvoll. Denn wenn alle Materialien aus einer Hand kommen, sind Dämmstoffe, Unterdeckbahnen und Deckmaterialien aufeinander abgestimmt und entwickeln so die optimale Wirkung. akz-o

IMPRESSUM

Amtsblatt und Mitteilungsblatt der Gemeinde Alpen

Herausgeber und V.i.S.P für den amtlichen Teil
Der Bürgermeister
der Gemeinde Alpen
46519 Alpen
Telefon (0 28 02) 9 12-101
E-Mail mitteilungsblatt@alpen.de

Druck:
Druck-Service Meyer e.K.
Inh. Werner van Treek
Veendyk 10
46519 Alpen-Veen
Telefon (0 28 02) 46 13

Das Amtsblatt erscheint vierzehntägig und kann gegen Erstattung der Portokosten bezogen werden.

Für unverlangte Einsendungen aller Art sowie für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Unverlangt eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Alle Nachrichten und Termine werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht.

Ausgabestelle für Jugendherbergsmitgliedskarten

Der Geschäftsführer des DJH-Ortsverbandes Alpen, Joachim Wolter, stellt während der Öffnungszeiten des Rathauses, Zimmer 7, Jugendherbergsmitgliedskarten für Junioren, Senioren und Familien aus und gibt Informationen über Jugendherbergen (Bildinformationen und Programme). Weitere Auskünfte unter Telefon 02802/912-510.





Autofinanzierung
mit Direkt-Zusage!

Einsteigen und los - mit dem Sparkassen-Auto-Kredit.*

Für Gebrauch- und Neuwagen.

 Sparkasse
am Niederrhein

Der Sparkassen-Auto-Kredit ist die clevere Finanzierung für Ihren Gebrauch- oder Neuwagen. Profitieren Sie von niedrigen Monatsraten und hoher Flexibilität. Nach der frei wählbaren Grundlaufzeit stehen Ihnen monatlich 3 Happy Ends zur Wahl: 1. Automatisch günstig weiterfinanzieren, 2. Kredit sofort ablösen oder 3. Fahrzeug zum garantierten Wert zurückverkaufen. Interessiert? Wir beraten Sie gern. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

* Ihren Vertrag schließen Sie mit der Deutschen Leasing Finance GmbH, einem spezialisierten Verbundpartner in der Sparkassen-Finanzgruppe.